

OFFENLEGUNG VON POTENTIELLEN INTERESSENSKONFLIKTEN

Ärztlicher Leiter/Vortragender/Trainer/Autor:	
Titel des Vortrags/Artikels/...:	
Titel der DFP-Fortbildung/ID:	2. Österreichischer Kongress für Orthopädie und Traumatologie/ID: 757143
DFP-Fortbildungsanbieter:	Österreichische Gesellschaft für Orthopädie und orthopädische Chirurgie

Bei DFP-Fortbildungen sind ärztliche Leiter, Vortragende/Autoren im Falle des möglichen Bestehens von persönlichen und/oder wirtschaftlichen Interessenskonflikten verpflichtet, diese gegenüber der Österreichischen Ärztekammer, dem ärztlichen Fortbildungsanbieter und den Teilnehmern offen zu legen.

Details siehe www.arztakademie.at/dfpverordnung - § 3 Abs. (8) lit a

Es ist nicht beabsichtigt, ärztliche Leiter, Vortragende, Trainer, Autoren etc. mit einem möglichen Interessenskonflikt von ihrer Tätigkeit abzuhalten. Ziel ist es lediglich, jeden potentiellen Interessenskonflikt offenzulegen, sodass sich die Teilnehmer, Leser etc. ein Urteil über die Fortbildung anhand der vorliegenden relevanten Fakten bilden können. Erst dadurch erkennt man, ob andere Interessen der Vortragenden, Autoren etc. die Ergebnisse oder Schlussfolgerungen verzerrt haben könnten. Die DFP-Approbation ist davon unbeeinflusst.

Bitte geben Sie hiermit bekannt, ob Sie in Ihrer Rolle als ärztlicher Leiter, Vortragender, Referent, Autor etc. in einem persönlichen oder wirtschaftlichen Verhältnis zu einem kommerziellen Unternehmen im Zusammenhang mit dem Inhalt der Fortbildung stehen oder in den letzten 3 Jahren standen?

- Es bestehen **keine** potentiellen Interessenskonflikte.
- Ich gebe folgende Interessenskonflikte bekannt:

[Bitte führen Sie die Unternehmen an und beschreiben Sie das Verhältnis und den Zeitpunkt der Aktivität. z.B. Unternehmen X – Kooperation bezüglich Markteinführung des Produkts XY (2010), Unternehmen Z – Vortragender bei Produktschulungen im Bereich AB (2013)].

Unterschrift des ärztlichen Leiters
Vortragenden/Autors: _____

Datum: _____